



Merkblatt



Merkblatt zu Ausrüstung und Sicherheit und Reitunterricht (zum Verbleib bei der Reitschule)

Name und Geburtsdatum Reitschüler:	
Name Elternteil:	
Adresse:	
Telefonnummer:	
Notfallkontakt:	
Bekannte Besonderheiten/Erkrankungen/ Allergien:	
Ich möchte in die FERT- Whatsappgruppe aufgenommen werden, um nichts zu verpassen:	JA / NEIN



Merkblatt



Es freut mich, dass Ihr Kind bei „FERT- Die Reitschule“ reiten möchte! Damit wir gemeinsam, ungetrübte Freude am Lebewesen Pferd haben, gibt es einige Regeln zu beachten. Reiten ist ein gefährlicher Sport, bei dem es immer wieder zu Unfällen kommen kann. Zwar sind meine Schulpferde und ich als Reitlehrer versichert, aber Pferde sind dennoch Fluchttiere, welche oft unerwartet auf etwas (z.B. einen wegfliegenden Vogel oder eine unbedachte Bewegung eines Zuschauers, plötzlicher Lärm...) reagieren können. Auch der Reitlehrer, der in der Mitte des Platzes steht oder das Pferd an der Longe führt, kann manchmal nicht verhindern, dass das Pferd einen Satz macht oder plötzlich schneller läuft als es eigentlich soll. Sollte ein Reiter jedoch vom Pferd fallen heißt das nicht gleich, dass es zwangsläufig zu einer Verletzung kommen muss. Nicht nur das Reiten an sich ist gefährlich, sondern auch der Umgang mit den Pferden birgt Gefahren. Daher ist den Anweisungen der aufsichtführenden Person immer Folge zu leisten.

Alle Eltern, die ihren Kindern die Möglichkeit geben diesen Sport zu erlernen, müssen sich hierüber im Klaren sein. Ich möchte Ihnen aber nicht die Freude am schönsten Sport der Welt verderben, allerdings gehört diese Aufklärung zur rechtlichen Absicherung.

Des Weiteren sind im Umgang mit meinen Pferden bestimmte Regeln unbedingt einzuhalten. Die Pferde dürfen nur unter Aufsicht des Reitlehrers gestreichelt und aus dem Paddock geholt werden. Da in dem Paddock noch andere Pferde wohnen, ist das Betreten nur nach Aufforderung und unter Aufsicht erlaubt. Eigenes Putzzeug darf mitgebracht und verwendet werden, wenn es nicht zuvor mit anderen fremden Pferden in Kontakt gekommen ist. Sollte das Putzzeug gebraucht sein, so muss es vor dem Benutzen an einem meiner Pferde ausgekocht worden sein. Das Füttern der Pferde ist strikt untersagt. Manche Pferde leiden an Allergien, Hufrehe, PSSM etc. und benötigen nach bestimmten Futtermitteln umgehend eine umfassende tierärztliche Betreuung.

Sollten Sie aus verschiedenen Gründen absagen müssen, so ist dies **mindestens 24 Stunden** vor der Reitstunde, bei allen anderen Veranstaltungen **mindestens 48 Stunden** vorher zu tun. Bei kurzfristigen Absagen muss ich die Teilnahmegebühr in Rechnung stellen.

Extremes Wetter: Bei extremen Wetterlagen (Hitze, Sturm, Kälte, Schnee, Gewitter etc.) wäre es verantwortungslos und gefährlich den Reitunterricht durchzuführen. Ich bin deshalb befugt den Reitunterricht abubrechen bzw. abzusagen.



Merkblatt



Ausrüstung

Der Reithelm: Grundsätzlich gilt hier: Jedes Kind, welches an den Reiteinheiten teilnimmt, muss einen gutsitzenden Reithelm tragen. Ein Fahrradhelm ist nicht ausreichend. Der Helm muss gut sitzen und darf nicht rutschen.

Ich verfüge über Leihhelme, welche ich gegen eine Gebühr von 1,- pro Tag zur Verfügung stelle.

Die Sicherheitsweste: Das Tragen einer Sicherheitsweste ist bei mir nicht vorgeschrieben. Jeder darf für sich entscheiden, ob das Kind eine solche Weste tragen soll oder nicht. Ich verfüge über Leihwesten, welche ich gegen eine Gebühr von 2,- pro Tag zur Verfügung stelle.

Die Schuhe: Jedes Kind muss feste Schuhe mit einem kleinen Absatz (1,5cm) tragen. Turnschuhe, etc. sind ungeeignet, da die Kinder so mit dem Fuß durch den Steigbügel rutschen können. Zu Beginn reiten die Kinder ohne Steigbügel, hier sind nur festes Schuhwerk wichtig. Das Tragen von Sandalen oder dünnen Stoffschuhen ist bei den Pferden untersagt.

Die Reithose: Man reitet am bequemsten in einer Reithose mit Knie – oder Vollbesatz. Sie sollte eng anliegen und auf der Beininnenseite keine Nähte haben. Ihr Kind kann auch mit jeder anderen langen Hose reiten. Hier entscheidet jeder selbst über den gewünschten Komfort. Wichtig ist, dass die Hose lang ist und aus keinem rutschigen Stoff besteht.

Die Handschuhe: Ich empfehle allen Reitschülern Reithandschuhe beim Reiten und Führen der Pferde zu tragen.

Allgemeine Bekleidung und Ausrüstung: Die Bekleidung muss den Wetterverhältnissen angepasst sein. Allerdings kann ich auch im heißesten Sommer bauch- und rückenfreie Tops ohne Ärmel nicht dulden. Zumindest die Schultern müssen bedeckt sein. So besteht wenigstens ein kleiner Schutz gegen eventuelle Abschürfungen. Falls Sie ganz auf Nummer sicher gehen möchten, trägt Ihr Kind beim Reiten eine Sicherheitsweste.

Theorieunterricht gehört mit zum Reitunterricht und ist teilweise in den Reitstunden mit enthalten. Es werden zusätzlich Veranstaltungen zum Erlernen des Theorieinhaltes angeboten. Bodenarbeit ist teil der Reitstunden.

Ich, als Reitlehrer, habe eine Reitlehrerhaftpflichtversicherung abgeschlossen. Für die im



Merkblatt



Schulbetrieb eingesetzten Pferde besteht eine Schulpferdehaftpflichtversicherung. Eine Haftung wird nur im Rahmen dieser Versicherungen übernommen. Jegliche weitere Haftung wird ausgeschlossen. Werden Dritte in irgendeiner Weise geschädigt, tritt die eigene Haftpflichtversicherung in Kraft. Eltern haften für Ihre Kinder.

Bensheim, 01.02.2022, Theresa Wirkner

Datum, Unterschrift: _____